Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 23. Juli 2018 um 23:22 Uhr

Beim Morgenspaziergang abgerutscht - Radfahrer hört Hilfeschreie

Er klammerte sich an einer Wurzel: Feuerwehr rettet mit einer Leiter einen 58-Jährigen aus einem Steilhang

Montag 23. Juli 2018 - **Hameln (wbn). Ein 58-Jähriger aus Hameln ist heute aus einem Steilhang an der Landesstraße 433 bei Hameln gerettet worden.**

Der Mann war am Morgen bei einem einsamen Spaziergang abgerutscht und hat sich in großer Höhe in letzter Minute an einer Baumwurzel festklammern können. Ein Radfahrer (68) wurde zufällig auf die verzweifelte Situation des Mannes aufmerksam und alarmierte über Notruf die Feuerwehr.

Fortsetzung von Seite 1 Über einer Leiter wurde der Verunglückte von oben aus seiner verzweifelten Lage befreit. Nachfolgend der Polizeibericht aus Hameln: „Für einen Einsatz von Feuerwehr und Rettungsdienst musste heute Morgen die Landesstraße 433 (Hameln-Rinteln) zwischen Ortsausgang Hameln und Abzweig Halvestorf voll gesperrt werden.

Gegen 07.15 Uhr hörte ein Radfahrer (68) aus dem Steilhang "Unterm Stiege" an der Landesstraße 433 Hilferufe einer Person. Den Rufenden konnte der Radfahrer aufgrund der dichten Vegetation jedoch nicht lokalisieren. Der 68-Jährige rief über Notruf die Feuerwehr, die eine Drehleiter auf der Fahrbahn positionierte.

Die Einsatzkräfte konnten am Steilhang hinter dichtem Bewuchs einen 58-jährigen Mann aus Hameln ausmachen. Über eine Leiter konnte der Mann schließlich von oben unverletzt aus dem Steilhang gerettet werden.

Der Gerettete erzählte, dass er während eines Spazierganges oberhalb der Böschungskante abgerutscht sei und sich am Abhang an einer Baumwurzel festhalten konnte. Aus eigener Kraft hätte sich der Verunglückte nicht retten können. Glücklicherweise hörte der zufällig vorbeikommende Radfahrer die Hilferufe, beruhigte den Hilfesuchenden und wählte den Notruf. Der Einsatz war gegen 08.30 Uhr beendet.“